



## **Statt Zerstörung unseres Planeten** durch:

- Profitgier, Ausbeutung und Krieg
- Über- und Wegwerfproduktion
- Vergeudungswirtschaft

## **Klimaschutz** durch:

- Richtungswechsel
- Solidarität
- Widerstand

### **AKTIONSTREFFEN**

**WIE WEITER NACH DEN WAHLEN?**

**Mo, 7. Okt. 2019, 19.00 Uhr**

**Stiftgasse 8, 1070 Wien, Amerlinghaus,  
Raum 3, Erdgeschoß**

Laut der weltbekannten US-amerikanischen Sachbuchautorin und Aktivistin Naomi Klein stehen wir vor der Entscheidung: Kapitalismus oder Klimakatastrophe. Die kapitalistische Profitwirtschaft verursacht unter anderem Arbeitsstress, Lohndumping, Arbeitslosigkeit, Armut, Sozialabbau, Demokratieabbau, Flucht und Krieg und die

## **Klimakatastrophe**

Das Profitsystem vergiftet unser Wasser unsere Luft, unsere Erde. Die großen Konzerne und deren Besitzer, die 1% Superreichen, und ihre Handlanger nehmen für ihre Profite in Kauf, dass unsere Lebensgrundlagen auf der ganzen Welt zerstört werden, dass Umweltzerstörung und Klimakatastrophe die Folgen sind.

Auch bei uns in Österreich gibt es jedes Jahr neue Hitzerekorde, Dürre in der Landwirtschaft, in manchen Regionen schon Wassermangel. Es gibt vermehrt Waldbrände, Überschwemmungen, Murenabgänge, Gletscherschmelze, das Artensterben nimmt stark zu. In über einem Drittel von Österreich gibt es kaum mehr Regen!

Wir haben jeden Grund Angst zu haben um unsere Zukunft auf der Erde. Es ist **e i n s v o r z w ö l f** ! Das ist keine Panikmache, sondern die fundierte Analyse der besten Klimawissenschaftler\*innen dieser Welt.

Millionen, vor allem junge Menschen wollen die Klimakatastrophe nicht mehr hinnehmen und leisten massiven Widerstand. Widerstand ist unsere einzige Chance. Schließen wir uns zusammen!

**Diese Erde ist unser aller Erde. Wir haben nur eine!  
Diese Welt ist unser aller Welt.**

**Überlassen wir unsere Erde nicht mehr dem  
tödlichen Profitstreben der 1% Superreichen  
und ihren Handlangern!**

**Nehmen wir diesen 1% die Welt aus der Hand.  
Nur dann gibt es ein Weiterleben  
auf diesem Planeten!**